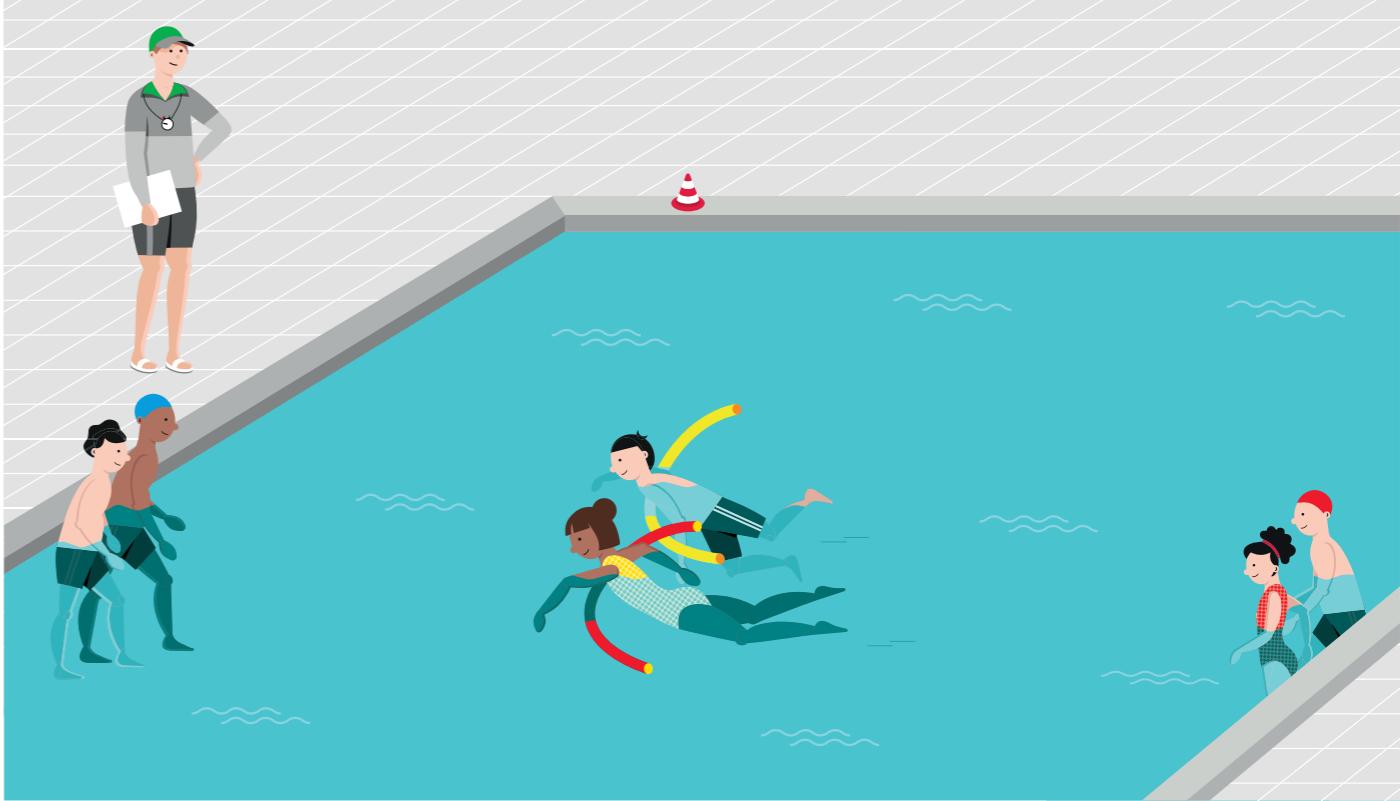




Wettbewerbsaufgabe

Turboantrieb



Ablauf/Organisation

- Das Team bildet Tandems (zwei Kinder), die zusammen starten.
- Die Tandems des Teams stellen sich an den gegenüberliegenden Beckenrändern auf.
- Während des Wettbewerbs liegt jedes Kind mit dem Oberkörper auf je einer Schwimmnudel. Die Tandems haben Körperkontakt durch die Berührung von zwei Gliedmaßen (gegenseitige Handfassung, Hand-Fuß-Fassung).
- Nach einem Startkommando führen sie mit den freien Gliedmaßen Antriebsbewegungen aus, um den gegenüberliegenden Beckenrand zu erreichen.
- Auf der gegenüberliegenden Beckenseite wird durch Abschlagen/Körperkontakt das nächste Tandem mit Übergabe der Schwimmnudeln auf die Strecke geschickt. Für den Wechsel existiert eine Wechselzone, die auf maximal 1 m vom Beckenrand begrenzt ist.
- Rutscht ein*e Tandempartner*in von der Schwimmnudel, darf das Paar erst dann weiterschwimmen, wenn beide Kinder wieder die korrekte Position eingenommen haben und der Körperkontakt wieder hergestellt ist.
- Jedes Team absolviert vier Bahnen. Jedes Kind muss mindestens eine Bahn zurücklegen.

Leistungsermittlung

- Die Zeitnahme erfolgt, wenn das letzte Tandem am Beckenrand anschlägt.
- Es gibt einen Zeitaufschlag von 30 Sek., wenn ...
 - ein Tandem zu früh startet.
 - ein Tandem seine Verbindung während des Schwimmens löst.

Materialien

- 2 Schwimmnudeln pro Team
- 2 Wechselmarkierungen am Beckenrand (z. B. Hütchen)

Wertung

- Die erzielte Staffelzeit ergibt das Teamergebnis.

Sportstätte

- Schwimmbecken (Wassertiefe 0,80–1,20 m)

Helper*innen

- 1–2 Helper*innen für die Kontrolle der korrekten Aufgabenausführung, das Startkommando, die Zeitnahme und die Protokollführung